

Einladung zum Habilitationskolloquium

*Eine „lateinische“ Inschrift,  
ein Aprilscherz und der wilde Hofer*

Die ersten wissenschaftlichen Ausgrabungen  
in der Römerstadt Aguntum in den Jahren 1912–1913  
im Spannungsfeld von lokalpatriotischem Interesse, Laienforschung  
und öffentlichen archäologischen Institutionen



**Mag. Dr. Florian Martin Müller Bakk.**

Mittwoch, 28. Juni 2017, 16.15 Uhr

Institut für Archäologien  
ATRIUM–Zentrum für Alte Kulturen, Langer Weg 11  
6020 Innsbruck, Seminarraum 1